

## Wer wir sind

Open History e. V. veranstaltet zum zweiten Mal das BarCamp für alle, die an und mit Geschichte arbeiten. Gemeinsam mit den Kooperationspartner\*innen Mainzer Zentrum für Digitalität in den Geistes- und Kulturwissenschaften (mainzed), dem Institut für Geschichtliche Landeskunde der Universität Mainz e.V. (IGL) und dem Archiv der sozialen Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung (AdsD) wird das **histocamp** 2016 am 4./5.11.2016 in Mainz durchgeführt.

BarCamps sind ein erfolgreiches und innovatives Format. Sie verzichten auf vorgebuchte Sprecher\*in oder ein festes Programm. Der Verlauf der Veranstaltungstage wird spontan im Plenum festgelegt und jede\*r kann eigene Sessions anbieten. Digital Natives und andere, die von Berufs wegen oder privat im Netz unterwegs sind, finden online den Weg zum **histocamp**. Der Hashtag #histocamp trendete 2015 an beiden Veranstaltungstagen. Doch nicht nur in den sozialen Netzwerken zeigte sich die enorme Reichweite. Die Berichterstattung erstreckte sich von der Frankfurter Allgemeinen Zeitung über das Museumsmagazin des Hauses der Geschichte, über publikumsstarke Fachportale wie H-Soz-Kult bis hin zu einer Vielzahl an Blogs.

### **Werden Sie Sponsor und nutzen Sie die Ausstrahlungskraft für Ihre Organisation!**

Sprechen Sie uns an!  
[sponsoring@histocamp.de](mailto:sponsoring@histocamp.de)

## Was uns ausmacht

-  einziges BarCamp für Geschichte im deutschsprachigen Raum
-  ein junges und dynamisches Organisationsteam
-  150–200 stark vernetzte Geschichtsinteressierte, Multiplikator\*innen sowie die zukünftige Generation von Historiker\*innen
-  sehr breites Publikumsspektrum (Universitäten, Schulen, Geschichtswerkstätten und -vereine, Museen, Gedenkstätten, freie Wirtschaft)
-  etablierte und weit über die Fachwelt hinaus bekannte Kooperationspartner

## Ihr Vorteil

-  breite Sichtbarkeit an den Veranstaltungstagen
-  hohe digitale Reichweite, insbesondere über Twitter (#histocamp) und Facebook
-  die Erfahrung zeigt, dass auch klassische Medien darüber berichten, wenn im digitalen Bereich ein Trend zu vermuten ist
-  das **histocamp** erreicht vor Ort und im digitalen Raum Zielgruppen, die über traditionelle Veranstaltungen nicht unbedingt angesprochen werden
-  Akteur\*innen, die Sponsoring und Spenden sehr zu schätzen wissen und darüber berichten

